P s y k o

Einziger, sowie Recht-Maessiger Biologischer Eigentümer
der Hinterlassenschaft / Sache/ Orderpapier / Namens-Aktie
in Staatlicher sowie Kirchlicher Verwaltung, namentlich:

N a m e, vorname

Memorandum

Im Namen Gottes des Allmächtigen, in der Verantwortung gegenüber der Schöpfung!

: 1. Kor. 2,15: Der geistliche Mensch richtet alles, selbst jedoch wird er von niemandem gerichtet.

Dies ist die Erklärung und meine Kundtun, des Namenswechsels und die Änderung der Zustelladresse.

Ich: P s y k o der lebendige souveräne geistlich beseelte Mensch, der Quell alles Seins in dieser Existenz als die Schöpfung selbst, der durch die heilige Dreifaltigkeit des Vaters (Samen), der Mutter (Eizelle) und den Gottesfunken in dieser Existenz erschaffen wurde.

Wie sie wissen, wird das menschliche Leben durch den Vater (Samen), Mutter (Eizelle) und den Gottesfunken erschaffen. In den Neun Monaten der Schwangerschaft bildet sich eine drei Einheit durch :

1. *Baby durch die Nabelschnur mit der*
2. *Fruchtblase, sowie dem*
3. *mütterlichen Teil, was in der Gesamtheit aus 2. 3. ``Plazenta`` genannt wird aus.*

Bei der Niederkunft, wie es bei Menschen mit einen Leib heisst und nicht Geburt wie bei Dingen (Körper), wurde zuerst, ich der Knabe, ohne Namen und dann die Plazenta (ein Überlebens wichtiges Organ) als Kind auch benannt als: vorname (auch absolute DNA Gleichheit, auch Zwilling) die mit einer Nabelschnur mit mir verbunden war und alle noch wichtigen Essenzen für mein Immunsystem beinhaltete, durch äussere Gewalt (ohne meine Einwilligung), mit einer Schere oder einem Messerschnitt gewaltsam von mir getrennt. Ohne mir noch die wichtigen Lebensessenzen geben zu können, die man als lebendiger geistlich beseelter Mensch für sein Immunsystem benötigt.

Da zuerst ich als 1. Knabe:_____ohne Namen, und danach die Plazenta, auch als Nachgeburt bezeichnet, nach der Niederkunft das Licht dieser Welt erblickten, erhält dann die Plazenta, durch die DNA Gleichheit als 2. ``Kind`` den Vornamen: vorname, der ``Zwilling`` der auf dieser Welt nicht Lebensfähig (vgl. Autogenese) ist.

Dies ist den Knaben (Mann) und Mädchen (Frau) vorenthalten, da nur diese die Gabe der Autogenese ihr Eigen nennen können, stirbt die Plazenta kurze Zeit nach der Entbindung ab.
Da meine leibliche Mutter diesen Knaben und den Zwilling (Kind) erschaffen hat und der Knabe eigentlich diesen Namen erhalten sollte (und sie die Rechte halten sollte, denn wer erschafft hat die Rechte), wurde im Krankenhaus durch die Geburtsanzeige vertauscht und im Standesamt mit den gefälschten Daten weiter falsch bearbeitet und in eine Geburtsurkunde eingetragen. Da es sich um das, was das Standesamt emittiert, lediglich um ein sog. Wert-Papier (vgl. OR «Namenpapier») handelt und nur Autos, Schiffe, Dinge, Sachen, Körper (Körperschaften) (vergl. geborene Orderpapiere/Namenpapiere) geboren werden können, hoffe ich: P s y k o, dass Du nun werter: Leser den Umstand verstehen kannst.

Dies ist alles durch den Geburten-Bucheintrag zu beweisen, in dem Ich nur als Knabe:_____ . ohne Namen und mein ``Zwilling-Plazenta - als Kind`` mit Namen: vorname aufgeführt wurde und den Familiennamen N a m e , führen sollte.

«NOMINA SVNT SIMBOLA RERUM»
«Namen sind Symbole für Dinge/Sachen»

Dieses Schreiben ist «kein» Handelbares Instrument!
This letter is “no” negotiable instrument! Amtsspracche ist Deutsch laut DWDS.
Alle Fett geschriebenen Worte dienen lediglich als Hinweis und sind gültig!

Seit der Erfindung des römischen Rechts und den Justinianischen Pandekten war dies der operandus mundi.

Da ich der lebendige souveräne geistlich beseelte Mensch: P s y k o mich jedoch nicht mit einer toten Sache (Namenspapier/Sache/Ding/Fiktion/juristische Person (vgl. OR «Namenpapier»)) identifiziere und mich wirklich sehr lebendig fühle, gebe ich damit Kund werter: Leser, nicht mehr auf einen fremden Namen, zu hören, da dieser Name nur zum nutzniessen in der Fiktion, die ich nicht bin, gedacht ist, da ich: P s y k o ein lebendiges, fühlendes Wesen (Mensch) mit göttlichen Rechten bin und ein absoluter Beweis und Fakt für diese Existenz bin. Kein Mensch kann einem System unterworfen sein, das vom Papst aufgehoben wurde.

Da ich: P s y k o vorher nur Namensträger war und somit laut Namensrecht, nicht alle Rechte an diesem Namen halte, bin ich somit nicht der Namensinhaber.
Somit habe ich beschlossen, werter: Leser, einen eigenen R u f (Namen) aus meinem reinen Geiste, für mich zu wählen und als geistiges Eigentum zu Beanspruchen.
Deshalb habe ich die Änderung der Zustelladresse unternommen, um meine Stellung (Stand), klar von der juristischen Person (Körperschaft), die laut Motu Proprio von SEINER HEILIGKEIT PAPST FRANZISKUS *aufgelöst worden ist/sind, zu erklären.*

Ich hoffe, dass Sie Werter: Leser dieser Ausführung folgen können.

Entweder: Sie widersprechen per Eidesstatt, mit Unterschrift in blauer Tinte. Oder schweigen für immer.

: Durch die Signatur, des lebendigen souveränen geistlich beseelten Menschen, werden alle Urkunden zur eidesstattlichen Erklärung. Wird einer Urkunde (eidesstattliche Erklärung) nicht Punkt für Punkt binnen 8 Tagen widersprochen, wird diese zur Wahrheit **(4. Mose Num. 30,6)**. *Denn „Dies ist wahr, richtig, vollständig und nicht irreführend gemeint." Der Schreibende handelt immer nach bestem Wissen und Gewissen. „Wer etwas leugnet, gibt es zu."*
Die Wahrheit ist souverän – und der Souverän sagt nur die Wahrheit. Ihr Wort ist Ihr Versprechen. Wenn die Wahrheit im Handel, d. h. in allen menschlichen Handlungen (Geistes-Haltung) und Beziehungen, nicht souverän wäre, gäbe es keine Grundlage für irgendetwas. Keine Grundlage für Recht und Ordnung, keine Grundlage für Rechenschaftspflicht, es gäbe keine Standards, keine Fähigkeit, irgendetwas zu lösen. Es würde bedeuten: „Alles ist möglich", „Jeder für sich" und „nichts zählt". Das ist schlimmer als das Gesetz des Dschungels. „Lügen heißt, gegen den Verstand zu handeln"

Kein Gericht und kein Richter kann die eidesstattliche Erklärung einer Person aufheben, missachten oder für ungültig erklären.

Die Wahrheit wird in Form einer eidesstattlichen Erklärung ausgedrückt.

Levitikus 19: 11-13; 15; 17

Eine unwiderlegte Eidesstattliche Erklärung wird zum Urteil.

Hebräer 6:16-17

Eine unwiderlegte Eidesstattliche Erklärung ist die Wahrheit .

1.Petrus 5,12

Der Schreibende dankt für Ihre Rechtschaffenheit werter: Leser und den entgegengebrachten Respekt.

Sowie die damit verbundene Wertschätzung.

P s y k o , in propria persona sui iuris
geschrieben am 01.02.2025

Dieses Schreiben ist «kein» Handelbares Instrument!
This letter is "no" negotiable instrument! Amtsspracche ist Deutsch laut DWDS.
Alle Fett geschriebenen Worte dienen lediglich als Hinweis und sind gültig!